

Vereins Zeitschrift

4/2005/Dezember

Nr. 112



[www.velocluballschwil.ch]

Ein Verein in
Bewegung



Luginbühl

GRAVUREN

Klaus Luginbühl, Thiersteinallee 23, 4053 Basel
Tel. 061 821 82 92, Natel: 079 580 82 90, Fax: 061 821 07 89
www-klaus-luginbuehl.ch, Email Info@klaus-luginbuehl.ch



Christian Lang

19 Jahre Mundi Velos und Motos Allschwil: Da kommen alle in Fahrt!
Riccardo und Joanna Mundhenke · Baslerstrasse 76 · 4123 Allschwil · Tel. 481 28 80

PEYER. PAPETERIE

E. Peyer Nachf. Rickli & Co.
Baslerstrasse 310 / Lindenplatz
4123 Allschwil
Telefon 061 481 62 11
Fax 061 481 62 37

**Grosse Auswahl an
Glückwunschkarten**

**Bastel- und
Geschenkartikel**

RAIFFEISEN



Baslerstrasse 70
4123 Allschwil
Telefon 061 487 80 80

AUS TRADITION MODERN.

www.dorfbank.ch

Inhaltsverzeichnis



Vorstand Saison 2006	3
Des Präsidenten Wort	5
Ein- und Austritte	7
Beitrittserklärung	7
Der Vorstand informiert	8
<i>GV-Berichte 2005</i>	«Bericht» 9
<i>Jahresbericht des Präsidenten</i>	9
<i>Jahresbericht Velo-Gruppe</i>	11
<i>Jahresbericht Triathlon-Gruppe</i>	14
<i>Jahresbericht MTB-Gruppe</i>	16
<i>Jahresbericht Junior Nicolas Winter</i>	17
Biker unterwegs	19
<i>Velo Clubmeisterschaft</i>	20
<i>Tri Clubmeisterschaft</i>	20
Ehrungen 2005	20
<i>Herausragende Leistungen</i>	21
<i>Herausragende Einsätze für den Verein</i>	21
Agenda 2006	22
Trainings – Kalender 2006	23
Saisonplanung 2006	25
<i>6 Pässe und weitere Hindernisse</i>	«Bericht» 26
<i>Erfolgreiche Ekiden Staffeln</i>	«Bericht» 29
<i>IRONMAN HAWAII</i>	«Bericht» 30
<i>geknipst...</i>	«Bericht» 31
Fundgrube	33
VCA-Bekleidung	34
VCA-Bekleidung	35
<i>Hawaii Party 2005</i>	«Bericht» 37
<i>geknipst... GV 2005</i>	«Bericht» 41
<i>geknipst... GV 2005</i>	«Bericht» 43
<i>geknipst... GV 2005</i>	«Bericht» 44

Aluminiumrolladen
Sonnenstoren
Lamellenstoren
Fensterladen in
Holz und Aluminium



Holzrolladen

Innenbeschattung
elektr. Antriebe
Reparaturservice

O. Mensch AG
Feldstrasse 43

Rolladenfabrik
4123 Allschwil

Tel 061 481 03 88 Fax 061 482 00 55

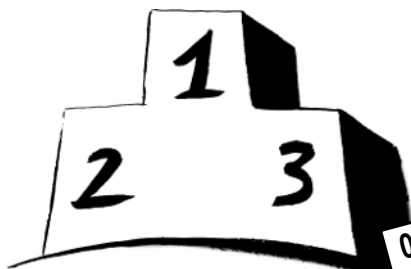
**Sanitäre - Anlagen
Neu- und Umbauten
Reparaturen
Boilerservice**

M. Christen

Sanitär

**Kurzelängeweg 19, 4123 Allschwil Tel. 481 84 44
P. 481 84 45**

Für sportliche Leistungen. ÖKK.



Sport-Scheck für ÖKK-Sportkanonen:
bis 50 Franken an Ihren Vereinsbeitrag.

0800 816 816
www.oekk.ch


ÖKK
Öffentliche Krankenkassen
Schweiz

Jung und unkompliziert.

Vorstand Saison 2006



Präsident:	Patrick C. Pfister	Alemannenweg 11 4148 Pfeffingen E-Mail: info@velocluballschwil.ch	061 751 63 31
Vize-Präsident:	Roger Jörin	Sichternstrasse 49 4410 Liestal E-Mail: info@velocluballschwil.ch	061 421 74 54 079 759 84 27
Aktuarin:	Rosmarie Kirmser	Dorfmatthstrasse 5 4132 Muttenz E-Mail: rosmarie.kirmser@bluewin.ch	061 461 06 79
Kassiererin:	René Mayer	Langenhagweg 29 4123 Allschwil E-Mail: mayer.gutknecht@tiscalinet.ch	061 302 56 41
Obmann Velo:	Paul Meyer	Beinwilerstrasse 13 4053 Basel E-Mail: japame@gmx.ch	079 757 32 62
Obmann MTB:	Robi Schmidt	Strengiweg 8 4123 Allschwil E-Mail: robinterglobal@tiscalinet.ch	061 481 01 83
Obmann Triathlon:	Reto Baltermia	Spitzwaldstrasse 5 4123 Allschwil E-Mail: fraenzi.reto@datacomm.ch	061 481 78 11
	Michel Hänggi	Erlenstrasse 23 4127 Birsfelden E-Mail: haenggimichel@bluewin.ch	061 311 84 54
Weitere Funktionen			
Redaktion:	Daniela Jörin	Sichternstrasse 49 4410 Liestal E-Mail: info@velocluballschwil.ch	061 421 74 54
Stammlokal VCA:	Restaurant Central	Baslerstrasse 200 4123 Allschwil	061 481 02 63

Postcheck 40–11706–1

Postfach

4123 Allschwil 1

Gründungsjahr 1977

Mitglied Swiss Cycling und Tri Suisse

E-Mail: info@velocluballschwil.ch

Internet: www.velocluballschwil.ch



Hören ist individuell

Hörprobleme erfordern persönlich angepasste Lösungen. Dafür setzen wir unser ganzes Fachwissen und unsere langjährige Erfahrung ein.

Wir legen Wert auf die persönliche Beratung. Denn jeder hört auf seine Weise.

Hörberatung Basel



Wir bieten:

- modernste Hörgeräte aller Marken
- individuelle Beratung während 6 Tagen in der Woche
- langjährige Erfahrung
- Gratis-Hörtest nach Vereinbarung

Ch. Schwob AG
Nadelberg 13
4051 Basel
Telefon 061/261 08 80
e-Mail:
hoerberatung@datacomm.ch
Internet:
www.hoerinfo.ch



Heizung Lüftung Sanitär

H. Rudin

Im langen Loh 28, 4123 Allschwil
Telefon 061-302 98 64

Das Spezialunternehmen für den Einbau und die Sanierung von: Zentralheizungen in bewohnten Liegenschaften; Gas- und Fernheizung, MULTIBETON-Fussbodenheizungen, Öltanks, Sonnenheisanlagen, Energieberatung.

Des Präsidenten Wort



Danke schön und alles Gute

Als abgetretener Präsident möchte ich noch ein paar spezielle Dankeschöns aussprechen. Zum ersten meinen Eltern, auf die ich mich immer verlassen konnte wenn es galt etwas zu organisieren oder für alle Art von Notfällen. Ebenso meiner Frau die mich unterstützt hat und mir die Freiheit gegeben hat, wenn ich z.B. wie am Dorffest während drei Tagen kaum zu Hause war.

Danken möchte ich allen die in den vergangenen 10 Jahren mit mir im Vorstand oder in einem OK mitgearbeitet haben. Last but not least danke ich euch allen dass ich während dieser Zeit euer Präsident sein durfte und dass wir gemeinsam den VCA zu dem gemacht haben was er heute ist. Nämlich ein grosser Verein in Bewegung.

Nun wünsche ich meinem Nachfolger, Patrick Pfister, viel Erfolg und Freude bei der Ausübung seines Amtes. Der Verein hat in „Pfisti“ einen würdigen Präsidenten, er kennt aus seiner Aktivzeit unsere drei Sektionen bestens. Wenn er etwas anpackt, dann macht er es richtig. Er war u.a. Clubmeister bei den Velofahrern (1998) und Triathleten (1997 bis 1999) und finishte 1999 beim Ironman in Florida als 13.

Ich danke den neu in den Vorstand gewählten Personen, namentlich Robi Schmidt, Reto Baltermia und Michel Hänggi, dass sie bereit sind sich für den Verein zu engagieren.

Ich wünsche dem Vorstand viel Erfolg.

Euer Ex-Präsi

Stephan

Ernst Gürtler AG ...

Allschwil - Therwil

Elektrotechnische Unternehmung

Binningerstrasse 53

CH-4123 Allschwil

... sorgt für Energie.

Telefon 061 481 22 00

Telefax 061 481 21 42

info@guertler-elektro.ch



Wohnungsrenovation

Umbau

MALERGESCHÄFT HOHL+BÜNZLI GmbH

KLARA STRASSE 17
4123 ALLSCHWIL
TEL. 481 08 24

Fassadenrenovation

Tapezierarbeiten

NATEL 079 644 94 54

Ein- und Austritte



Neueintritte Velo

Campestrin Claudio

Austritt

Martin Rausch

Iris-Katharina Penner

Neueintritte Tri

Wächter Boris

Pauli Bernhard

Bachmann Marcel

Treu Vivian

Vollrath Natalia

Beitrittserklärung



Anschrift: Velo-Club Allschwil, Postfach, 4123 Allschwil 1



Der / Die Unterzeichnete möchte dem Velo-Club Allschwil als

☐ Aktivmitglied

oder

☐ Passivmitglied beitreten

Name/Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Beruf: _____

Strasse/Nr.: _____

PLZ/Ort _____

Telefon/Fax: _____

E-Mail: _____

Untersektion:

☐ RadrennfahrerIn

☐ MTB-FahrerIn

☐ TriathletIn

☐ TourenfahrerIn

☐ DuathletIn

Verbandsmitglied:

Swiss Cycling

TRI Suisse

☐ Ja

☐ Nein

☐ Ja

☐ Nein

Datum: _____

Unterschrift: _____





Der Vorstand informiert

Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen:

Präsident, Patrick Pfister

Vizepräsident, Roger Jörin

Aktuarin, Rosmarie Kirmser

Kassier, René Mayer

Obmann Velo, Paul Meyer

Obmann MTB, Robi Schmidt

Obmann Triathlon, Reto Baltermia und Michel Hänggi

Presse- und Marketing-Funktion

Patrick Pfister übernimmt das Amt des Präsidenten und behält seine bisherige Tätigkeit als Presse- und Marketing-Verantwortlicher bei.

Die Funktion als Presse- und Marketing-Verantwortlicher wird in der Vereins-Zeitschrift und auf der Website nicht mehr aufgeführt.

Die Redaktion, Daniela Jörin, Pressestelle (Vakant) und die externe Firma popdesign.ch sind direkt dem Präsidenten unterstellt.

Wer hat Freude im Umgang mit den Medien?

Wir suchen einen Pressechef. Die Aufgabe soll dabei nicht nur das Verfassen von Berichten sein. Es geht dabei mehr um die Koordination der diversen Berichte und Resultate unseres Vereins mit der Presse. In erster Linie mit dem Allschwiler Wochenblatt, aber auch der Basellandschaftliche Zeitung.

Interessierte melden sich beim Präsidenten.

OK-Klausenlauf sucht Sekretariat-Person.

das OK-Klausenlauf sucht per sofort eine Person, die sich für die Funktion „Sekretariat“ zur Verfügung stellt. Für mehr Informationen meldet euch via eMail info@velocluballschwil.ch oder Telefon 061 751 63 31.



Jahresbericht des Präsidenten

In vier Vorstandssitzungen behandelten wir die laufenden Geschäfte des Vereins. Ein Dankeschön meinen Kolleginnen und Kollegen für die gute und harmonische Zusammenarbeit.

Als Höhepunkt im vergangenen Jahr gilt sicher unser Auftritt am Allschwiler Dorffest. Dank unserem ausgezeichneten Standort und dem engagierten Einsatz aller immer gutgelaunten Helferinnen und Helfern dürfen wir diesen Anlass als grossen Erfolg verbuchen. Die finanziellen Angaben werden wir später im Kassenbericht hören. Wer selber nicht am Dorffest mit dabei war, konnte sich im Vereinsheft über den Verlauf und die Verkaufsmengen informieren, so dass ich mich an dieser Stelle nicht wiederholen möchte. Ich danke nochmals allen die zu diesem Erfolg beigetragen haben, speziell auch dem OK für den Einsatz vor und vor allem während den drei Tagen.

Ebenfalls erfolgreich war im vergangenen Jahr unser mitwirken beim Klausenlauf. Wie gewohnt waren wir für die Streckensicherung zuständig und unser Glühweinstand (ergänzt mit Chäs- und Ziebelewäie) im Dorfkern stiess bei den Zuschauern einmal mehr auf Begeisterung. Danke allen Helferinnen und Helfern und ganz besonders jenen Personen des VCA die im OK-Klausenlauf mitarbeiten. Entgegen anders kursierenden Gerüchten möchte ich darauf hinweisen, dass unser Verdienst am Klausenlauf dem gesamten Verein zugute kommt und nicht nur der Tria-Sektion. Die Biker und Velofahrer dürfen durchaus noch vermehrt an diesem Anlass mithelfen.

Erfreulich war wiederum der Aufmarsch bei unserem traditionellen Schneebummel. Eine Wanderschar von rund 30 Personen bummelte unter der Leitung von Monique, Franz konnte infolge Krankheit nicht mitwandern, durchs verschneite Baselbiet. Für einmal wurde der Schneebummel seinem Wort wieder gerecht. Ich danke Monique und Franz für die erneut gute Organisation. Sehr erfreut bin ich über ihre Zusage den Schneebummel bis auf weiteres zu organisieren. Die Teilnehmenden wussten dies mit einem grossen Beifall zu honorieren.

Negativ in Erinnerung bleibt uns das tragische Unglück von Claude Ostertag anlässlich des Bike-Weekends vom 1. August.

Abschliessend danke ich der Gemeinde Allschwil sowie unserem Sponsor Jucker Bike sowie allen Inserenten und Gönnern für ihre finanzielle Unterstützung im vergangenen Jahr.

Euer Präsident

PEUGEOT 206. FAHRSPASS PUR.



www.peugeot.ch oder 0800 83 0800

Kann sein, dass Sie den Peugeot 206 wegen seiner herausragenden Fahreigenschaften zu Ihrem Favoriten küren. Vielleicht überzeugt er Sie auch durch seine technische Raffinesse und Agilität. Oder seinen einladenden Preis. Aber verlieben werden Sie sich schon lange vorher: in seine elegante,

PEUGEOT. MIT SICHERHEIT MEHR VERGNÜGEN.

kurvenreiche Silhouette und seine sportliche Ausstrahlung. Partnersuche beginnt eben doch übers Auge. Und? Lust auf eine Probefahrt?

206 
PEUGEOT

Ihre Peugeot-Partner in der Region:

GARAGE W. R. ENZ AG
PEUGEOT-REGIONALVERTRETUNG

Burgfelderstrasse 27
4055 Basel 12

Jahresbericht Velo-Gruppe

Guten Tag liebe Clubmitglieder und Radsportbegeisterte – wir vom Veloclub Allschwil begrüßen Sie zur heutigen Austragung der Niffer-Kreisel-und-zurück-Trophy. Leider zeigt sich das Wetter wieder, wie schon so oft in dieser Saison, von seiner trüben Seite. Regen, Regen und nochmals Regen. Schon am Morgen, als das Feld die 247km lange Strecke unter die Räder nahm, schüttete es förmlich kübelweise. Tja, liebe Radsportfreunde, dies ist wahrlich kein Sport für zartbesaitete Naturen. Wenn ich da an den Monat März zurück denke, läuft es mir jetzt noch kalt den Rücken runter. Der plötzliche Wintereinbruch machte so manchem „Gümmeler“ beim seriösen Formaufbau einen Strich durch die Kilometer-Rechnung! Ja, ja da sag ich nur Puig Major im weissen Winterkleid und Mallorca olé, Winter oje.

Aber wenden wir uns doch dem Rennen zu. Die Fahrer befinden sich gegenwärtig auf der Höhe von Ottmarsheim, so etwa bei Rennhälfte... und da werden wir gerade Zeuge vom ersten Angriff! Schwierig zu erkennen, um welchen Fahrer es sich a handelt. Der Kameramann müsste da etwas näher ran, damit man die Rahmennummer erkennen könnte. Die Rückennummern sind durch die Regenbekleidung ja nicht zu sehen. Es ist die Nr. 48... Anselm Jakob. Wie hätte es auch anders sein können – dieser Anselm ist doch nie um einen spontanen Angriff verlegen. Aha! Die Kamera schwenkt nun zurück (beim Kamerateam von Moto 1 handelt es sich übrigens um das Duo Pfisti/Jörin – wahre Akrobaten). So, an der Spitze der Verfolger erkennen wir im grünen Trikot Mike Meysner. Tief über den Lenker gebeugt in Zeitfahrmanier – das ist unverkennbar der Mike und gleich hinter ihm tritt Eric Zechner in die Pedale. Die Neuentdeckung des VCA in dieser Saison. Jetzt macht aber Mike mächtig Tempo. Er legte ja einen fulminanten Saisonstart hin. Gewann er doch die ersten beiden Clubzeitfahren und das prestigeträchtige Zeitfahren in Pratteln im Rahmen der Basler Hobbymeisterschaft. Aber da kommt auch schon das Feld herangebraust und erstickt quasi den Ausreissversuch im Keime. Ja liebe Zuschauer, ich glaube, das bringt für's erste Mal Ruhe ins Feld und wir können uns umschauen, wer da sonst noch mit von der Partie ist. Da haben wir im „Weissen Trikot“ des besten Jungfahrers: Nicolas Winter! Er machte in dieser Saison einen Leistungssprung nach vorne und eroberte sich in Gansingen seinen ersten Podestplatz. Dank seiner konstant guten Platzierungen ergatterte er sich einen Startplatz im Juniorenteam Schumacher. Wir wünschen ihm schon jetzt für die kommende Saison viel Erfolg. Im noch VCA-Meistertrikot gekleidet sehen wir Daniel Wälchli. Mit seiner Spitzenzeit von 13,41 Minuten legte er am Gempen Bergzeitfahren die Grundlage für den tollen 3. Gesamtrang im Rennen um den Titel des Baslermeisters. Diesen konnte der Fahrer, der sich gleich hinter Wälchli befindet, dieses Jahr nicht verteidigen. Paul Meyer, der Baslermeister 2004, musste sich einem entfesselnd fahrenden Ruedi Parpan beugen. Oh lalala! ... haben Sie das gesehen, liebe Zuschauer? Da hatte der Fahrer mit der Nr. 13 aber viel Glück! Patrick Roth konnte da gerade noch einen Sturz vermeiden indem er miraculös den Weg links vorbei am Verkehrsteiler wählte. Wäre wirklich schade gewesen, denn er erfreut sich jeweils Ende Saison immer einen tollen Form. Gelb/blau, liebe Radsportfreunde, das sind die Farben des Veloclub Allschwil.

WEINE IN DER DROGERIE KAUFEN?



Vielleicht ein ungewöhnliches Vorhaben, aber in der Drogerie Oberholzer am Dorfplatz Allschwil erwartet Sie ein Sortiment von über 130 Weinen, präsentiert im kleinen aber schmucken Weinkeller.

Der Inhaber, Jürg Oberholzer, seit Langem ein grosser Liebhaber guter Weine, legt bei seinem Angebot vor allem Wert auf ein gutes Preis-/Leistungsverhältnis. So finden Sie Weine aus vorwiegend europäischer Produktion (Italien, Frankreich, Spanien) zu erschwinglichen Preisen mit vorzüglicher Qualität. Zudem steht Ihnen Jürg Oberholzer gerne beratend zur Verfügung, um für jedes Gericht den passenden Tropfen zu finden. Es werden auch regelmässig Degustationen veranstaltet, zu denen Sie sich in der Drogerie anmelden können. Und selbstverständlich erhalten Sie eine Preisliste sämtlicher Provenienzen.

Wein ist ein ideales Geschenk für Familie und Freunde und die schönen Geschenkverpackungen der Drogerie Oberholzer sind weitherum bekannt.

Auch Geschenkgutscheine sind beliebt und werden in jedem gewünschten Betrag ausgestellt.

Also wagen Sie den Schritt, an einem ungewöhnlichen Ort Wein zu kaufen.
Es lohnt sich!

Drogerie Oberholzer, Baslerstrasse 2A, 4123 Allschwil
Telefon 061 481 06 10, Fax 061 481 06 14

Delifon

061 481 63 86

längst für eine
zuverlässige

Putzfrau
(oder eine Equipe)
z'bikoh

s'Pünktli
auf dem «i»
in Sache
putze!



Springinsfeld

Gebäude- und Büroreinigung
Allschwil
springinsfeld.ag@bluewin.ch

So gekleidet ist schon von weitem Peter Harke gut zu erkennen. Nicht mehr der Jüngste aber immer noch voll dabei. Das hat er an der Züri-Metzgete mit seinem 4. Rang/Kat. Wieder einmal eindrücklich unter Beweis gestellt. Wie Sie sehen, hat sich an diesem tristen Oktobersonntag ein hochkarätig besetztes Feld auf die Strecke begeben. Ich gebe jetzt für einen gaaanz kleinen Werbeblock ab ins Studio. Bleiben Sie dran und bis gleich...

...ja hallo liebe Radsportfreunde, da sind wir wieder. Die Werbepause hat etwas länger gedauert als vorgesehen. Die Fahrer befinden sich jedenfalls schon kurz vor Niffer und passieren in diesem Moment die Flamme Rouge. In der Zwischenzeit hat sich, bis auf die gelegentlichen Angriffe von Anselm Jakob, die aber allesamt fruchtlos blieben, nicht viel getan. Jetzt wird aber gewaltig Tempo gemacht. Das sieht man sehr schön am in die Länge gezogenen Feld. In den vorderen Positionen erkennen wir die Sprinter – Dominic Hofmann, Markus Schüpbach und Gianni Bedon, die sich alle berechnete Hoffnung auf einen Sprintsieg machen. Noch 500m. Gianni hat Mühe und verliert den Kontakt. Was nicht sonderlich erstaunt, musste er sich doch vor kurzem einer Meniskus-Operation unterziehen. Noch 300m. Hofmann und Schüpbach können sich nun von der Spitze weg lösen und werden wahrscheinlich den Sieg unter sich ausmachen. Noch 200m. Jaa, Dominic Hofmann kann sich einen leichten Vorsprung heraus fahren und probiert nun den Sprint von Vorne zu fahren... aber Markus Schüpbach steckt nicht auf und tritt seinerseits voll in die Pedale. Noch 100m. Ja, der Markus kann kontern und befindet sich fast wieder auf gleicher Höhe mit Dominic. Das wird äusserst knapp werden, und...?? Die beiden haben die Ziellinie Rad neben Rad passiert! Schwierig zu erkennen, wer da die Oberhand hatte. Das Zielfoto muss uns da mehr Aufschluss geben. Hoffentlich hat Heinz Grüter gut aufgepasst und im richtigen Moment auf den Auslöser gedrückt! Jedenfalls war auch diese Ausgabe der Niffel-Kreisel-und-zurück-Trophy wieder ein spannendes Rennen und das trotz der misslichen Witterungsverhältnisse.

Ich hoffe, liebe Clubmitglieder und Radsportbegeisterte, es hat auch Euch gefallen. Bitte haben Sie noch etwas Geduld, bis die Jury die Resultate und den Sieger bekannt gibt. Bis dann auf Wiedersehen und Auf Wiederhören.

Paul Meyer, Rennchef

Jahresbericht Triathlon-Gruppe

Ten years ago habe ich die Triathlonsektion übernommen von Stefan Dreyer. Mit grossem Elan und Begeisterung glaube habe ich mich in diesen Jahren mächtig ins Zeugs gelegt. Sicher war auch die Popularität der Sportart Triathlon verantwortlich für den Aufschwung in der Tri Sektion. In dieser Zeit wurde die Sektion dreimal so gross wie bei der Uebernahme. Wir durften während dieser Zeit grossartige Erfolge feiern in jeder Altersklasse. Viele Mitglieder starteten bei Mini Triathlons und endeten bei Ironmans. Die gute Stimmung und das kameradschaftliche Zusammensein in den Trainings wie auch die Professionalität der Trainings, vor allem im Schwimmen mit Gunther Frank und den anderen Trainingsleitern halfen jedem Einzelnen sich zu entwickeln. Ich bin gespannt auf den Bericht meiner Nachfolger in zehn Jahren wenn es wieder heisst: Ten years ago

Radfahren wurde leider nicht immer mit den Gümmelelern aus der Velosektion durchgeführt, da die Triathleten bald erkannten dass das Sturzrisiko bei den gemeinsamen Ausfahrten zu hoch war und der Start an wichtigen Rennen gefährdet wurde dadurch. So bildeten sich kleinere Gruppen für Langdistanzfahrten von 150km aufwärts. Eine dieser Fahrten ist bei manchen als Sandwichtour mit wirklichem Sandwichessen in St. Hippolyte bekannt und wurde zum Langdistanzklassiker für die Trainings im Radfahren.

Interessen gemeinsame gab es aber auch in anderen Sportarten wie Mountain Biken, Bergläufen und Seeschwimmen. Auch gemeinsame Trainingslager fanden im Jura, Lanzarote, Giverola und in der Toskana statt. Die Teamwettkämpfe wie Gigathlon, Ekiden oder Inferno wurden in den letzten Jahren populär wo sich verschiedene Athleten trafen und jeder in seiner stärksten Disziplin brillieren konnte und sie ausleben konnte seine Interessen.

Anstrengend wurden die VCA Triathleten mit der Zunahme der Mitgliederzahl für den Tri Boss schon ein wenig. Das Nebenämthli als Triathlonobmann wurde immer aufwändiger und so musste ich eine zusätzliche Administrativstelle definieren und meine Frau im Sekretariat anstellen. Die Zeit fürs Training wurde immer knapper und die Badhosen immer satter. Der Zeitaufwand für das Training wurde bei den Triathleten immer grösser und die ganze Bande zusammenzuhalten für mich immer anstrengender.

Teamgeist und Freude am gemeinsamen Sport war für mich immer sehr wichtig in unserer Sektion. Gegenseitige Unterstützung an den zahlreichen Wettkämpfen waren immer wieder schön zu beobachten. Die gute Stimmung und die Sportkultur wurde auch von Neumitgliedern geschätzt. Über das Training hinaus sind auch viele Kontakte entstanden und man kann auch nach dem Training noch zusammensitzen und auch einmal nicht nur über Triathlon sprechen. So wird er weiterleben unser Teamgeist.

Höhenflüge gab es an Schweizer- Europa- und Weltmeisterschaften. Wir durften innerhalb von unserem Verein grosse Erfolge feiern. Der Name Tria VC Allschwil ist in den Triathlonkreisen ein Begriff. Aber nicht nur Erfolge an Meisterschaften zählen bei uns. Jeder der sein persönliches Ziel erreichte oder sogar darüber hinaus wuchs war auf seinem persönlichen Höhenflug.

Langdistanz rennen waren als ich das Amt übernahm noch nicht sehr verbreitet bei den Mitgliedern. Aber in den letzten Jahren haben sich immer mehr an die Herausforderung gewagt. Wir waren sogar auf Hawaii dem Mekka des Triathlonsports vertreten, was in den geheizten Stuben der Vereinsmitgliedern am Internet und am Fernseher verfolgt wurde. Trotzdem führt der weg zum Langdistanzrennen bei Jedem über die Kurzdistanz und wer weiss wie viele so noch den Weg finden zur Langdistanz?

Oben ohne darf bei einem Triathlon nicht gestartet werden, so gab es auch immer wieder Ideen für eine Clubbekleidung. Doch so einfach waren die Diskussionen nicht zu führen. Jeder Triathlet ist ein Individuum mit eigenen Wünschen und Ideen. Der eine hätte gerne ein Kombi, der andere ein nahtloses Teil, Reissverschluss vorne, Klettverschluss hinten, Farben gelb/blau, Sponser in Grossdruck, Sponser in Kleindruck oder nur Sponser unten und oben ohne.

Nachfolge nach ten years ist geregelt. Ich bin froh, dass ich nach langem Suchen mein liebes Kind die Trisektion in gute Hände abgeben kann. In den letzten Jahren wurde ich Amtsmüde und habe mich deshalb entschlossen zum Rücktritt und hoffe, dass wider neuer Wind und Schwung in die Sektion kommt. Dabei möchte ich auch alle Mitglieder aufrufen sich aktiv am Vereinsleben zu beteiligen. Nicht nur mit Ideen meine Nachfolger unterstützen, sondern auch Taten folgen lassen, damit unsere Sektion lebt. Es braucht nicht nur TRI – sondern auch „gebt“ GAS Athleten. In dem Sinne wünsche ich alles Gute meinen Nachfolgern.

René Mayer

Jahresbericht MTB-Gruppe

Ich möchte mit meinem letzten Jahresbericht nicht nur auf die letzte Saison, sondern kurz auf meine insgesamt sechs Jahre als Bike Obmann zurückblicken.

Aber keine Angst der Bericht wird trotzdem mein kürzester sein.

Wenn ich zurückblicke, bleiben mir viele tolle Erinnerungen.

Ich habe mich vor sechs Jahren an der GV spontan entschlossen die Bike Gruppe des VCA zu übernehmen. Innert kurzer Zeit entstand in Allschwil ein richtiger Bikeboom.

Dank Unterstützung meiner Kollegen wurden viele tolle Bike-Event's durchgeführt.

In bester Erinnerungen bleiben sicher die diversen Nacht-Biken, die legendären „Stägeli-Biken“, unsere Brunch-Touren auf die Herrenmatt, die Clubmeisterschaften auf dem Plumpi, die tollen Bike-Weekends und unzählige Erlebnisse und Episoden auf unseren Touren.

Es war eine intensive und tolle Zeit, die ich nicht missen möchte. Aber auch bei mir stellte ich seit geraumer Zeit eine gewisse Amtsmüdigkeit fest. Ich denke die Zeit ist Reif abzutreten, neue Besen kehren bekanntlich besser.

Jetzt muss ich natürlich noch etwas zur vergangenen Saison sagen.

Eigentlich verlief unser Bike-Jahr plangemäß. Es gab wieder viel Aktivitäten, tolle Touren wurden organisiert und diverse Marathons wurden gefahren.

Der Saison Höhepunkt sollte das 1. August Weekend im Engadin werden. Doch am letzten Tag unserer Tour passierte der schreckliche Unfall mit Claude Ostertag.

Ich möchte an dieser Stelle nicht nochmals auf die ganze Tragik der Geschichte eingehen.

Für unsere Bike-Gruppe, und vor allem für diejenigen die unmittelbar dabei waren hat sich seit dem 1. August das Leben verändert.

Es ist uns allen bewusst geworden wie schmal der Grat zwischen Leben und Tod ist.

Claude ist leider bis Heute nicht wieder zu Bewusstsein gekommen. Momentan befindet er sich in der REHA in Basel.

Das Schicksal von Claude ist uns allen sehr nahe gegangen. Niemand weis wohin sein Weg führen wird und ob er je wieder in unsere geistige Welt zurück finden kann. Wir alle haben das Privileg gesund zu sein und sogar Sport treiben zu können. Vergessen wir dabei die Menschen nicht, die durch das Schicksal wie unser Claude getroffen werden.

Herzlichen Dank allen Kolleginnen und Kollegen die mich während meiner Amtszeit unterstützt haben und meinem Nachfolger wünsche ich natürlich alles Gute.

Hansheiri Jucker

Jahresbericht Junior Nicolas Winter

Nicholas hatte eine exzellente Saison. Er startete im 2. Jahr der Kategorie Anfänger. Ohne die Clubrennen zu zählen stand er insgesamt 25 Mal am Start und ist alle Rennen zu Ende gefahren. Er klassierte sich 11 Mal in den Top ten und siegte an den Abendrennen in Möhlin. In Frick erreichte er mit dem 3. Platz seinen ersten grossen Podestplatz. 9 Mal war Nicolas in den ersten 15 Rängen klassiert.

An den Clubrennen wurde Nicolas zum Gradmesser.

Nicolas besucht seit dem Sommer die Sporthandelsklasse in Reinach und erhält so die ihm notwendige Zeit, um seinen Sport seriös auszuüben.

Dank den hervorragenden Leitungen in dieser Saison hat Nicolas für die nächste Saison einen Platz im Team Schumacher erhalten. Schon in dieser Saison konnte er ein Trainingslager mit dem Team Schumacher absolvieren. Ab nächstem Jahr, wo Nicolas in der Kategorie Junioren fahren wird, trägt er die Farben des Teams Schumacher. Ich freue mich für ihn, dass er so die Aufgaben kennen lernen kann, die in einer Mannschaft anfallen.

Um die Entwicklung von Nicolas' Sportlerkarriere voranzutreiben, habe ich ihn gebeten, sich nach einem neuen Trainer umzusehen. Und er hat auch da eine Glanzleistung vollbracht und konnte den vom Spitzsport zurückgetretenen Triathleten Oliver Bernhard für sich gewinnen. Nicolas hat also alles in die Wege geleitet, um eine extrem motivierende Ausgangslage für die Saison 2006 und die kommenden zu haben.

Wir dürfen also alle gespannt sein. Ich wünsche Nicolas ganz viel Spass und Erfolg!

Marcia



Sommer-Bar in der
Fussgängerzone



ÖFFNUNGSZEITEN:

Di-Mi: 18.00-02.30 Uhr

Do: 18.00-02.30 Uhr

Fr-Sa: 20.00-04.00 Uhr

Di-Do: 18.00-22.00 Uhr Apéro-Time

Biker unterwegs



Treffpunkt: Neuweilerplatz (Coop)

Zeit: Wir starten um 10 Uhr

Strecke: Alles was das Bikerherz liebt: Wald- und Feldwege, Singletrails, Höhenmeter, technische Klippen, Speed- und Techno-Abfahrten. Und immer wieder eine neue Strecke!

Wenn's 15 Minuten vor dem «Bike-Training» regnet, findet die Ausfahrt nicht statt!

Datum	Anlass	Ort	Zeit	info
08.01.06	3 Königsbiken	Neuweilerplatz	10.00 – 14.00	Robi
22.01.06	Bike-Tour	Neuweilerplatz	10:00 – 13:00	Robi
05.02.06	Bike-Tour	Neuweilerplatz	13:00 – 16.00	Robi
19.02.06	Bike-Tour	Neuweilerplatz	10:00 – 13:00	Robi
05.03.06	Bike-Tour	Neuweilerplatz	10:00 – 13:00	Robi
19.03.06	Bike-Tour	Neuweilerplatz	10:00 – 13:00	Robi
02.04.06	Bike-Tour	Neuweilerplatz	10:00 – 13:00	Robi

Die Bike-Ausfahrten stehen im Prinzip allen offen. Du solltest aber eine gewisse Grundkondition mitbringen, um zwei bis drei Stunden auf dem Bike durchzustehen. Wir passen uns aber immer dem schwächsten Fahrer an und lassen keinen im Wald stehen!

Jogging, Walking oder Aqua-Kurse ? www.memsport.ch



Ehrungen 2005

Anlässlich der GV 2005 kamen diverse Mitglieder des VCA zu Ehren.

Velo Clubmeisterschaft

Rang	Name	Jg.	Punkte
1.	Meyer Paul	1964	450
2.	Winter Nicolas	1989	440
3.	Meysener Mike	1958	410
4.	Wälchli Daniel	1959	400
5.	Bedon Gianni	1954	335
6.	Hofmann Dominic	1965	295
6.	Schüpach Markus	1963	295
8.	Harke Peter	1941	280
9.	Roth Patrick	1975	245
10.	Zechner Eric	1965	195
11.	Jakob Anselm	1962	150

Heinz Grütter für seinen Einsatz als Zeitmesser und Ranglisten-Ersteller.

Tri Clubmeisterschaft

Rang	Name	Männer
1.	Matthias Prétôt	

Hawaii Teilnahme

Rang	Name	Frauen
1.	Edvina Da Silva Sauter	

Vielstarterpreis:

*Zürich Ironman, Zofingen Powerman, Marathon Basel, Dreiländerlauf 21 km, Birslauf 10 km
Innerhalb von ca. 6 Wochen*

Fussschmerzen ? www.memsport.ch

Herausragende Leistungen

Jenny Breitschmid

Erster Marathon in 2:55 h und 3. Rang am Basler City Marathon

Ariane Gutknecht

*Gigathlon Gewinnerin Locarno-Basel Single
Baselbieter Sportpreis 2005*

Thomas Ueltschi

*Top in der Altersklasse Langdistanz Triathlon und immer der knapp über 10 Std. Athlet
Seit Jahren ein Garant für gute konstante Resultate über 10 Std.*

Herausragende Einsätze für den Verein

Jris Wyss und **Erasmus Peukert** für seinen Einsatz als Schwimmtrainer

Im Vorstand Klausenlauf

Murielle Scherrer und **Markus Krummen** (Laufstreckensichen)

Patrick C. Pfister und **Roger Jörin** (Marketing und Kommunikation)

Der Bike-Tour-Macher

Robi Schmidt für seinen Einsatz als „Organisierer“ von Bike Trainings und Touren

Richtiger Laufschuh ? www.memsport.ch



Agenda 2006

25. Januar Saisonplanung der Velofahrer (siehe Seite 29)

04. Februar Schneebummel

11. Februar Delegiertenversammlung SRB beider Basel

VCA-Hock Zum wöchentlichen VCA-Hock treffen wir uns jeden Montag im Restaurant Central ab 20 Uhr respektiv nach den Trainings.

18. Februar Redaktionsschluss Vereins-Zeitschrift Nr. 113

Bitte gebt Euere Berichte, Fotos etc. nicht erst 2 Tage vor Redaktionsschluss an uns ab. Sonst ist die Redaktion überfordert.

Wenn die Möglichkeit besteht, solltet Ihr die Berichte via E-Mail uns zukommen lassen.

info@velocluballschwil.ch
via Brief
Daniela Jörin
Holeeholzweg 75
4102 Binningen

Trainings – Kalender 2006



Montag

HALLENTRAINING *(bis und mit 20. März 2006)*

18.00 – 20.00 Uhr

- Schulzentrum Neuallschwil

- (Fitness-/Gymnastikprogramm, Spiele)

SCHWIMMTRAINING

Hallenbad Neuallschwil

Montag

19.45 – 21.15 Uhr, mit Iris und Erasmus

Dienstag

12.00 – 13.00 Uhr, eine Bahn reserviert

Mittwoch

12.00 – 14.00 Uhr, eine Bahn reserviert

Donnerstag

20.00 – 21.15 Uhr, mit Gunther Frank

Samstag

11.00 – 13.00 Uhr, mit Iris und Erasmus

RENNVELO – AUSFAHRTEN

Samstag

13.30 – 16.00 Uhr

Sonntag

10.00 – 12.30 Uhr

Abfahrt jeweils Feuerwehrmagazin Allschwil

BIKE – AUSFAHRTEN *(siehe Seite 19)*

Sonntag

10.00 – 13.00 Uhr

Abfahrt jeweils Neuweilerplatz (Coop)

LAUFEN

Dienstag

19.15 – 20.30 Uhr, Andy's Lauftreff

- Garderobe Turnhalle Gartenstrasse (Allschwil))



A black and white photograph of a muscular man standing, wearing a swim cap, goggles, and a life preserver around his waist. He has his hands clasped in front of him. The life preserver has the text "popdesign.ch" written on it.

popdesign.ch – erarbeitet massgeschneiderte Lösungen für
Internetauftritte, Drucksachengestaltung und Inserate-Werbungen.

www.popdesign.ch – info@popdesign.ch – Telefon 061 422 05 44

Saisonplanung 2006



Liebe Rennvelofahrer/Innen

Nach der Saison ist vor der Saison. Gerne möchte ich euch zu einem Treffen einladen und gemeinsam in die kommende Saison voraus zu schauen. Gedanken und Ideen austauschen auf die verhangene Saison zurückblicken und evtl. Änderungen und Verbesserungen diskutieren.

Wann: Mittwoch, 25. Januar 2006
Wo: Rest. Central, Baslerstrasse 200, 4123 Allschwil
Zeit: 20.00 Uhr

Themen werden sein:

- Clubmeisterschaft
- Organisieren der Trainings
- Mike Meysner 2006
- Diverse Anlässe

Wünsche allen bis dahin eine gute Zeit und ein angenehmes Wintertraining.

Mit sportlichen Grüssen

Paul

BIKE Schule ? www.memsport.ch



6 Pässe und weitere Hindernisse

Es wurmte mich schon sehr, als wir vor zwei Jahren unsere 6-Pässe-Fahrt so kurz vor dem Ziel wegen einem starken Gewitter abbrechen mussten. So sehr, dass ich diesen Sommer beschloss, dieses Unternehmen nochmals in Angriff zu nehmen. Allerdings alleine, mit allen Vor- und Nachteilen (z.B. Gepäck selber über die Hügel schleppen...). Mit dem Zug fuhr ich nach Hospental, für eine kurze Nacht in der Jugendherberge. Vor Sonnenaufgang ging's dann los mit dem Aufstieg zum Furkapass. Mit den ersten Sonnenstrahlen kam ich oben an und konnte die Abfahrt bei Tageslicht bewältigen. Bis zur Grimsel-Passhöhe ist es nicht sehr weit von der Walliser Seite her und so hatte ich das erste Drittel meiner Tour (was die Anzahl der Pässe betrifft jedenfalls) bereits ohne Probleme geschafft. Die Abfahrt hinunter nach Innerkirchen ist lang und da nicht sehr kurvenreich auch sehr rasant. Lang ist auch der Aufstieg zum Sustenpass - und wunderschön! Vom satten Grün der Nadelwälder wird die Landschaft immer karger und steiniger, der Blick zurück dafür umso schöner!

Dann kam die Schöllenen-schlucht hinauf nach Andermatt und damit der kurze, aber am wenig schönsten Teil der Strecke. Da ich unter der Woche unterwegs war, hielt sich der Verkehr auf der gesamten Strecke in Grenzen. Besonders den lästigen Motorrädern begegnete ich nur selten.

Die Beine spürten langsam die bereits zurückgelegten Höhenmeter, die Verschnaufpausen wurden zahlreicher. Mit dem Oberalp waren aber immerhin bereits zwei Drittel der Pässe bewältigt. Während der Abfahrt nach Disentis konnten sich ich meine Beine wieder etwas erholen, allerdings nur, um beim Lukmanier im Kampf mit dem Gegenwind wieder voll gefordert zu werden.

Von Biasca, dem tiefsten Punkt der Tour stand mir jetzt noch die Fahrt hinauf zum Gotthard bevor. 1800 Höhenmeter. Wettermässig erwischte ich einen wunderschönen Tag – und einen warmen. Die Leventina hinauf wurde es immer wärmer, das Thermometer auf dem Velocomputer zeigte am Schluss 41 Grad an! So kenne ich nun wohl jeden Brunnen auf der Strecke Biasca-Gotthard...

Ein letzter langer Effort die Tremola hinauf, dann hatte ich es geschafft! Die 6 Pässe waren bewältigt. 297 Kilometer, 6580 Höhenmeter und alles in allem etwa zwölfteinhalb Stunden unterwegs, war ich auf dieser wunderbaren Tour! Die Fahrt hinunter nach Göschenen war nur noch Zugabe.

Doch leider wählte ich genau den Tag aus, an dem die SBB ihren grossen Blackout produzierte und so dauerte die Heimfahrt fast so lange wie die gesamte Velotour... Aber schlussendlich kann ich doch noch wohlbehalten in Basel an. Immerhin hatte ich genügend Zeit im Bummelzug von Luzern nach Basel, um meine müden Beine hochzulagern.

Matthias Prétôt

geknipst...



Gartenunterhalt
Grabpflege

Umänderungen
Neuanlagen

FLÜCKIGER T GARTENBAU

Inhaber P.+D. Schlachter
Neuweilerstrasse 28
e-mail: flueckiger.gb@swissonline.ch

4123 Allschwil
Tel. 061/ 481 15 82
Fax 061/ 481 15 75

Jetzt wird gefeiert!



der ideale Ort ... auch für Vereine

**Die aktuellen Menüs
auf dem Internet!**

www.az-ambachgraben.ch



**Restaurant
Muesmatt**

Tel. 061 485 33 99
Muesmattweg 33
4123 Allschwil

winterthur



Ganz gleich ob Sie auf Pässe klettern, über Land
bummeln oder querfeldein fahren. Wir sind für Sie da.

Winterthur Versicherungen

Hauptagentur Allschwil, Germain Groeppelin
Binningerstrasse 3, 4123 Allschwil, Telefon 061 486 38 28

Erfolgreiche Ekiden Staffeln



Erfolgreiche Ekiden Staffeln am 30.10.2005

Die zwei Ekiden Staffeln vom Tria VC Allschwil haben sich sehr gut geschlagen, obwohl sie nicht in der stärksten Besetzung angetreten waren (Matthias Prétôt Hawaii, Daniel Wälchli verletzt, Ariane Gutknecht ausser Form).

Das Top Team gelang ein 6. Rang in der Mixed Kategorie von 70 klassierten Staffeln und war somit auch beste Staffel der Nordwestschweiz. In der gleichen Kategorie wurde das zweite Team des VCA 17.

Ekiden Top Team

Daniel Zenklusen
Jenny Breitschmid
Andrea Rudin
Matthias Eichenberger
Edvina Da Silva
Thomas Ueltschi

Ekiden Team

Daniel Wampfler
Tina In-Albon
Ariane Gutknecht
Reto Baltermia
Murielle Scherrer
Bernhard Pauli



Den schönen und erfolgreichen Tag liessen wir dann gemütlich bei einem super Salatbuffet mit Fleisch auf dem Grill und Dessertbuffet ausklingen im Restaurant des Tennisclubs Helvetia-Patria am Bachgraben. Dabei hatten wir das Privileg, dass Daniel Heiniger des Restaurant alleine für uns geöffnet hatte und er uns einen Super Service bot.

Vielen Dank allen LäufernInnen für ein weiteres tolles Erlebnis am Ekiden Staffelmaraathon.



IRONMAN HAWAII

Zugegeben, etwas nervös war ich schon, als mitten in der Nacht der Wecker abging, ich die erste Schicht Sonnencrème auf mir verteilte und später dann im Shuttlebus Richtung Start sass. Gespannt vor allem, was den gefährdeten Wind betraf. Ein paar Tage vorher bin ich die halbe Velostrecke abgefahren – und musste oft den Lenker ganz fest umklammern, um nicht vom Velo geblasen zu werden oder plötzlich neben der Strasse zu landen. Ich war also vorbereitet, was kommen könnte.

Das Aufstempeln der Startnummer an den Oberarmen war eine kurze Angelegenheit und die Farbe hielt auf der Haut, trotz der der dort ausdrücklich verbotenen Sonnencrème... Die Farbe selber ist allerdings auch ein guter Sonnenschutz, den Abdruck der Nummern auf der Haut konnte man noch einige Tage sehen...

Ja und dann stand ich am Strand, der Segen wurde gesprochen, die Nationalhymne gesungen, dann durfte man ins Wasser für den Start. Das Feld verteilte sich rasch, die übliche Schlägerei im Wasser blieb glücklicherweise aus, die Stimmung bei den Athleten ausgezeichnet und locker. Fische sah ich fast keine unterwegs, musste mich ganz darauf konzentrieren, die „schnellen Füße“ vor mir nicht zu verlieren. Leider hatte meine Schwimmbürste ein Leck und Salzwasser im Auge ist nicht sehr angenehm...

Gemütlicher Wechsel, dann ab auf's Velo.

Habe mir vorgenommen den ganzen Wettkampf so gut wie es geht zu geniessen und, da es der Wind ausgesprochen gut meinte mit uns dieses Jahr, fiel mir das auf dem Velo auch nicht allzu schwer.

So wenig abwechslungsreich die Velostrecke vom Verlauf und der Landschaft her auch sein mag, ich habe mich noch nie so wenig gelangweilt unterwegs. Da die Verpflegungsposten recht nahe aufeinander folgen, ist man immer irgendwie beschäftigt.

Etwas 20 Kilometer vor dem Wendepunkt kam mir Faris al-Sultan entgegen. Im Gegensatz zum armen Norman, kam ich ohne Pannen durch und wechselte viel früher als „budgetiert“ zum Laufen.

Bis zum Sonnenuntergang hatte ich noch ausreichend Zeit, mein Ziel, „daylight-finish“, rückte in Reichweite.

Beeindruckend bei diesem Event ist nicht nur, dass im Vorfeld vom Wettkampf ganz Kona im Banne des Ironman steht – überall Plakate und „Competitors & supporters warmly welcome-Schilder“, Radiospots, dass die Autofahrer auf die trainierenden Athleten aufpassen sollen usw. – sondern auch die riesige Anzahl der freiwilligen und topmotivierten Helfer. Zum Teil kommen diese extra für den Ironman aus Californien herübergefliegen! Auf jeden Teilnehmer kommen etwas drei Helfer – Wartezeiten erlebte ich praktisch keine!

Auch von der Zuschauermasse war ich positiv überrascht, selbst in den Lavafeldern wird man vereinzelt angefeuert. Sehr motivierend natürlich auch, dass meine Frau Pascale am Strassenrand stand.

Um die anschliessenden Ferien auch von Anfang an voll geniessen zu können, wollte ich nicht an meine Grenzen gehen und marschierte deshalb unterwegs ein paar hundert Meter, als die Beine langsam schwer wurden. Trotzdem erreichte ich das Ziel lange vor dem Sonnenuntergang – Ziel geschafft! Ein wunderbarer Moment!!

So gut der ganze Event organisiert ist, so chaotisch geht es hinter der Ziellinie zu und her. Schön ist zwar, dass die Angehörigen der Athleten auch Zugang haben zum Zielraum, dementsprechend eng wird es dort dann allerdings mit der Zeit.

Die Verpflegung nach der ganzen Anstrengung ist ebenfalls etwas speziell: statt Reis oder Pasta, kann man wählen zwischen Piza mit Peperoni oder Schinken. Dazu gibt's Glacé...

Es war zwar ein langer und anstrengender Tag, trotzdem konnte ich ihn meistens geniessen, genoss es, dabei gewesen zu sein, saugte die Eindrücke ein, die mir noch lange in Erinnerung bleiben werden – bis vielleicht zum nächsten Mal...

Mahalo

Matthias Prétôt

geknipst...



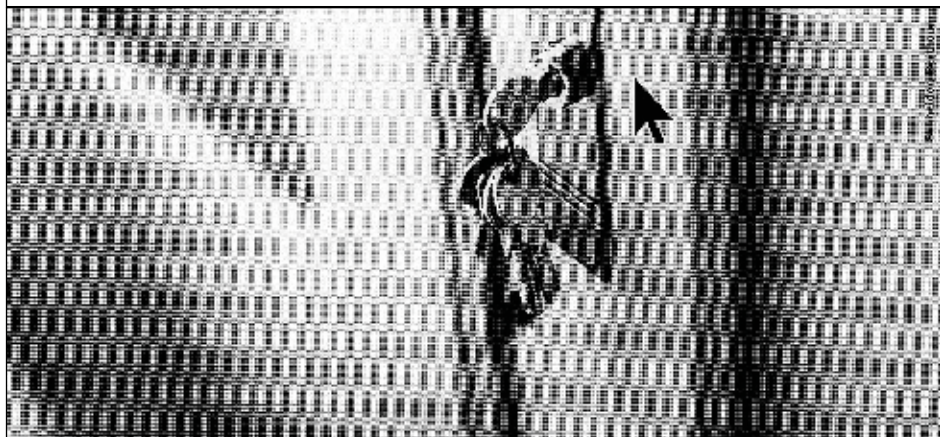
VCA-News, geheftet: Gissler druckt Clubbroschüren digital.

Digital heisst: Original bringen und fixfertige Broschüren mitnehmen. Preisgünstig für Kleinauflagen. Ab Vorlage oder EDV-Daten. Schwarzweiss, auf Wunsch auch auf Farbpapier. Ob Kriteriumsausschreibung, Trainingsplan, Wanderfahrten-Info oder Gentlemen-Ranglisten. Mehr auf Anfrage.

Gissler druckt digital. Die Druckerei in der Druckerei.
Bettenstrasse 60, 4123 Allschwil.

Tel. 061-486 73 32, Fax 061-486 73 98. ISDN 061-486 73 60.

E-mail: gissler@gissler.ch, Internet: www.gissler.ch



HAUS SUCHEN? AUSSUCHEN. WWW.BLBK.CH

Willkommen auf dem grössten Immobilienmarktplatz der Nordwestschweiz. Haben Sie ein Gebäude zu verkaufen? Suchen Sie ein Haus? Auf einen Klick sehen Sie, ob sich Ihr Traum vom eigenen Heim finanzieren lässt.

Was es kostet. Wo es steht. Klopfen Sie mit Ihrem Cursor bei uns an: www.blbk.ch. MIT UNS SIND SIE PARTNER.



**Basellandschaftliche
Kantonalbank**

Fundgrube



Angebot:	Wer/Was	Preis
Rennvelo-Sattel	Daniel Wälchli, Tel. Nr. 061 288 69 17 oder via eMail: daniel.waelchli@ubs.com	Fr. 40.—
Trainingsrolle	Jürg Saner, eMail: j_saner@bluewin.ch TACX Cycleforce Swing, gebraucht	Fr. 150.—
Mountain Bike	Siegfried Steinlin, Tel. Nr. 061 481 41 18 - Ein ungebrauchtes neues Mountain Bike BiXS Elite F-1 (Shimano XT, 27-Gänge, Alu-Rahmen)	Fr. 1000.—
Velozubehör	Hanspeter Martinetti, Tel. Nr. 061 481 17 49 - 1) Rolle (Freilauf), 2) Dachträger für 2 Velos (Autos mit Dachrinne)	Gratis
Rennvelo	Erwin Senn, Tel. Nr. 061 321 31 17 - Cannondale C AD3, RH 54 mit Shimano Ultegra	Fr. 1500.—
Tri-Renner	Patrick Häsler , patrick_haesler@yahoo.com super leichter carbon-rahmen mit alu-gabel, syntace aero aufsatz mit schaltung und cateye computer drauf, shimano dura ace kurbeln, rest shimano 600, look carbon pedale, rahmenhöhe 58 / -farbe rot / schwarz relativ wenig gefahren (ca. 2.500km), topzustand	Fr. 1950.—



VCA-Bekleidung

Neue Velobekleidung:	Artikel	Preis
	Trikot kurzarm (mit durchgehendem Reisverschluss)	Fr. 63.00
	Trägerhose kurz	Fr. 67.00
	Armstulpen	Fr. 27.00
	Beinstulpen	Fr. 27.00
Freizeitbekleidung:	T-Shirt marine	Fr. 19.00
	Sweat-Shirt marine	Fr. 39.00

Restposten – Ausverkauf*	Artikel	Preis
Dua- /Triathlonbekleidung:	Lauffleibchen (ohne Aermel)	Fr. 20.00
	Triathlon-Top	Fr. 20.00
	Duathlonkombi (mit Einsatz)	Fr. 50.00
	Tightshosen kurz	Fr. 20.00
	Tightshosen lang	Fr. 25.00
	Badehosen (ohne Einsatz)	Fr. 20.00
	Badekleid (mit Einsatz)	Fr. 40.00

*Alte Velobekleidung zum halben Preis solange Vorrat!

Knie- oder Rückenprobleme ? www.memsport.ch

VCA-Bekleidung



Fussanalyse ? www.memsport.ch



UHREN - BIJOUTERIE

Steinbühlweg 2/
Ecke Fabrikstrasse
CH-4123 Allschwil

Telefon 061 481 10 44
Telefax 061 481 13 84



**Kunden-
maurer**

**Über 40 Jahre fachgerechte
Maurerarbeiten**

Passivmitglied

**Reparaturen,
Umbauten
aller Art**

**Richard Fux, Baugeschäft AG
Baslerstrasse 18, 4123 Allschwil
Telefon 061 481 38 95 Natel 079 644 54 47**

Hier könnte Ihr Inserat stehen

1/4 Seite CHF 75.00

1/2 Seite CHF 125.00

1 Seite CHF 200.00

**4-mal jährlich mit einer Auflage
von 350 Exemplaren.**

**SENDEN SIE IHRE VORLAGEN ODER ANFRAGEN AN
Velo-Club Allschwil
Postfach
4123 Allschwil
oder
info.velocluballschwil.ch**

Hawaii Party 2005



Am 15. Oktober war der Ironman in Hawaii. Wir waren mit dabei. Nicht in Hawaii, sondern im Hallenbad Opfikon bei Zürich an der Hawaii Party. Früchtebowle und Hawaii-Blumenkette sorgten für sofortiges Einstimmen. Und mit 30°C im Schatten, Musik, Hawaiiishorts und T-Shirts waren wir voll im Hawaii-Feeling.

Auf einer Grossleinwand konnten wir den Ironman per Internet verfolgen. Als Matthias Pretôt in Hawaii vom Schwimmen auf's Rad wechselte, musste sich das VCA Tri Team zum Einschwimmen in Opfikon bereitmachen. Denn es folgte um Mitternacht die ultimative inoffizielle Tri Lagen Staffete (8x50m Lagen). Trotz Superleistung verpassten wir den Finalplatz knapp und schieden im Halbfinal aus. Wäre die Brustschwimmerin fähig gewesen, mit Schwimmbrille vom Böckli zu starten und hätten die beiden Topcrowler weder Brille verloren noch sich in der Leine verwickelt, wäre der Finalplatz bestimmt easy dringelegen ;o))

Nichts desto trotz hatten wir viel Spass dabei und es war ein toller Anlass! Im nächsten Jahr gehen wir mit seriöser Vorbereitung an diesen Event und holen uns den Pokal!

Mathias, Herzlichen Glückwunsch zu Deinem Finishen!

Markus & Sandra





Wieder unbekümmert lachen, sprechen und essen.

Gesunde Zähne tragen wesentlich zu unserem Lebensgefühl und Wohlbefinden bei. Erst wenn Zähne Probleme bereiten oder sogar ganz verloren gehen, wird uns ihr Stellenwert richtig bewusst. Die wissenschaftlich geprüften und bewährten Straumann-Dentalimplantate können Ihnen die Ästhetik und Funktion von natürlichen Zähnen zurückgeben, damit Sie Ihr Leben wieder selbstbewusst und unbekümmert genießen können – sprechen Sie mit Ihrem Behandler.

Das Straumann® Dental Implant System Sicher. Einfach. Flexibel

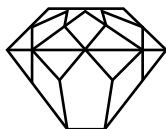
geknipst...



Marathon im Visier ? www.memsport.ch

macquat & co allschwil

Binningerstrasse 179
Telefon 301 34 78



Edelsteine und
Schmuck
aus eigener
Werkstatt

FRANK + FIESSER AUGENOPTIK

FRANK + FIESSER AUGENOPTIK

dipl. Augenoptiker SBAO
Binningerstrasse 5
4123 Allschwil

Telefon 061 481 74 64



Wohnambiance am Dorfplatz

Elisabeth Müller

Sustenstrasse 2 • CH-4054 Basel
Telefon 061/301 03 63

- **Textilien**
- **Vorhänge**
- **Teppiche**
- **Polstermöbel**
- **Accessoires**

CAFE - BÄCKEREI

Am Dorfplatz 7, 4123 Allschwil
Telefon 481 45 59

Sonntags von 8.30 - 17.00 Uhr offen

geknipst... GV 2005



Strom setzt den Sport ins beste Licht

Die zuverlässige Energiedienstleisterin in der Nordwestschweiz:

EBM, Weidenstrasse 27, 4142 Münchenstein 2, Telefon 061 415 41 41, www.ebm.ch

Elektra Birseck EBM Energie Netz Technik Telematik

geknipst... GV 2005





geknipst... GV 2005



Familie M. H. Molterer-Sägesser

Passivmitglied

Restaurant CENTRAL

Das ist JEDEN DONNERSTAG unser Stamm und Treffort.
Die andere Zeit verbringen wir mit Velosport.

Gut essen und trinken ist für uns sehr wichtig,
um das zu tun sind wir im CENTRAL richtig...!

C RESTAURANT

N

Gutbürgerliche Küche

T

Gemütliche Atmosphäre

R

Garten-Wirtschaft

A

Baslerstrasse 200, 4123 Allschwil

L

Telefon 061-481 02 63

TREFF ● DER SPORTLER



An alle VCA-ler:

Vor Ausfahrten,
Plauschfahrten,
Mondscheinfahrten,
Rennfahrten und
Heimfahrten
bei uns reinschauen
und auf dem Laden-
parcours total
abfahren!
Öffnungszeiten
beachten!

Avis:
Wir lassen keinen Fahrer im
Laden stehen!

Mehr Infos bei
Jucki

© Zettdesign

Gissler
druckt
digital.
12/05-350